

Zahnersatz und Implantate

Wie wird eine Zahnimplantation durchgeführt?

Eine detaillierte und veranschaulichende Erklärung und umfassende Informationen zu einer Implantation finden Sie direkt auf unserer Webseite.

Nach lokaler Anästhesie oder Narkose wird das Zahnfleisch eröffnet und ein passender Bohrkanal in den Knochen präpariert.

An dieser Stelle wird das schraubenförmige Implantat eingedreht und im Rahmen der Operation fehlender Knochen oder fehlendes Weichgewebe aufgelagert.

Was schmerzhaft klingt ist tatsächlich kaum zu spüren und eher als Druckgefühl und Geräusch zu bemerken.

Anschließend erfolgt die Versorgung des Zahnfleisches mit einer Wundnaht. Eine Woche später werden die Fäden entfernt und es findet eine Wundkontrolle statt. In den folgenden 2-4 Monaten wird die Wunde immer wieder kontrolliert und während der knöchernen Wundheilung das Implantat mit Knochenzellen des Körpers umwachsen.

Nach ausreichender Einheilung erfolgt die Wiedereröffnung, die sog. "Freilegung" des Implantates. Hierbei wird ein Aufbauteil(sog. Abutment) in das Innengewinde des Implantates eingedreht. Dieses Abutment formt das Zahnfleisch gemäss der gewünschten Zahnkronenform aus und sorgt für ein ästhetisches und natürlich wirkendes Zahnfleisch um die zukünftig aufgesetzte Zahnkrone.

Das umliegende Weichgewebe ist meist bereits nach einigen Tagen ausreichend entwickelt. Nach einer Abdrucknahme wird der Zahnersatz im zahntechnischen Meisterlabor angefertigt und anschliessend mit dem Implantat verbunden.

Medikamente begleiten eine Implantation und sorgen für Schmerzfreiheit, wenig Schwellung und baldige Genesung.

Eindeutige ID: #1112

Verfasser: Dr. med. dent. Stefan Schubert

Letzte Änderung: 2022-07-04 16:47